jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1988/6/14 4Ob21/88, 4Ob5/91, 4Ob103/92, 4Ob92/93, 4Ob102/93, 4Ob81/93, 4Ob16/95, 4Ob2345/96y,

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 14.06.1988

Norm

UWG §1 D3f

Rechtssatz

Das - an sich wettbewerbsimmanente - Ausspannen von Kunden wird durch das Hinzutreten besonderer den Wettbewerb verfälschender Umstände zu einem Verstoß gegen § 1 UWG: als solche Umstände kommen zum Beispiel das Anschwärzen von Mitbewerbern oder sonstige irreführende Praktiken in Form einer Täuschung der Kunden in Betracht, aber auch herabsetzende vergleichende Werbung.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 21/88
  Entscheidungstext OGH 14.06.1988 4 Ob 21/88
- 4 Ob 5/91
  Entscheidungstext OGH 29.01.1991 4 Ob 5/91
  Auch
- 4 Ob 103/92
  Entscheidungstext OGH 15.12.1992 4 Ob 103/92
  Auch; Veröff: EvBl 1993/99 S 424 = WBl 1993,163 = ÖBl 1993,13
- 4 Ob 92/93
  Entscheidungstext OGH 27.07.1993 4 Ob 92/93
- 4 Ob 102/93
  Entscheidungstext OGH 21.09.1993 4 Ob 102/93
  Auch; Beisatz: Hier: Behinderungswettbewerb (T1)
- 4 Ob 81/93
  Entscheidungstext OGH 21.09.1993 4 Ob 81/93
  Auch; Beis wie T1
- 4 Ob 16/95
  Entscheidungstext OGH 21.02.1995 4 Ob 16/95
- 4 Ob 2345/96y

Entscheidungstext OGH 26.11.1996 4 Ob 2345/96y
nur: Das - an sich wettbewerbsimmanente - Ausspannen von Kunden wird durch das Hinzutreten besonderer den Wettbewerb verfälschender Umstände zu einem Verstoß gegen § 1 UWG: als solche Umstände kommen zB das Anschwärzen von Mitbewerbern oder sonstige irreführende Praktiken in Form einer Täuschung der Kunden in Betracht. (T2); Beisatz: Wettbewerbswidrigkeit ist gegeben, wenn beim Eindringen in den fremden Kundenkreis verwerfliche Mittel angewendet oder damit verwerfliche Ziele verfolgt werden. (T3)

- 4 Ob 2358/96k
  Entscheidungstext OGH 11.02.1997 4 Ob 2358/96k
  Vgl auch
- 4 Ob 36/99v
  Entscheidungstext OGH 23.02.1999 4 Ob 36/99v
  Auch
- 4 Ob 157/99p
  Entscheidungstext OGH 22.06.1999 4 Ob 157/99p
  Ähnlich
- 8 ObA 346/99m
  Entscheidungstext OGH 30.03.2000 8 ObA 346/99m
- 4 Ob 157/00t
  Entscheidungstext OGH 15.06.2000 4 Ob 157/00t
  Auch; nur T2; Beis wie T3
- 4 Ob 53/01z
  Entscheidungstext OGH 22.03.2001 4 Ob 53/01z
  Ähnlich
- 4 Ob 242/02w
  Entscheidungstext OGH 05.11.2002 4 Ob 242/02w
  Vgl auch; Beis wie T3
- 4 Ob 240/02a
  Entscheidungstext OGH 18.02.2003 4 Ob 240/02a
  Auch
- 9 ObA 66/03a
  Entscheidungstext OGH 25.06.2003 9 ObA 66/03a
  Auch; nur T2; Beis wie T3
- 4 Ob 66/06v
  Entscheidungstext OGH 23.05.2006 4 Ob 66/06v
- 4 Ob 126/06t
  Entscheidungstext OGH 28.09.2006 4 Ob 126/06t
  Auch; nur T2
- 4 Ob 81/12h
  Entscheidungstext OGH 10.07.2012 4 Ob 81/12h
  Vgl auch
- 4 Ob 78/17z
  Entscheidungstext OGH 27.07.2017 4 Ob 78/17z
  Auch
- 6 Ob 209/17d
  Entscheidungstext OGH 21.12.2017 6 Ob 209/17d
  Auch; nur T2
- 4 Ob 12/18w
  Entscheidungstext OGH 19.04.2018 4 Ob 12/18w
  Auch; Beisatz: Ein Mittel des Behinderungswettbewerbs beim Ausspannen fremder Kunden ist das Anschwärzen des Mitbewerbers. (T4)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0078531

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.06.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at